

Ehemann greift Frau in Kreuzberg mit Messer an - dramatische Flucht!

Ein 25-jähriger Mann griff seine 38-jährige Frau in Berlin-Kreuzberg an. Sie erlitt schwere Verletzungen, der Täter flüchtete.



In einem erschütternden Vorfall in Berlin-Kreuzberg wurde eine 38-jährige Frau von ihrem 25-jährigen Mann brutal attackiert. Der Angriff ereignete sich am Donnerstagnachmittag an der Kreuzung Dudenstraße und Katzbachstraße, als der Mann seine Frau zunächst von hinten packte und sie unvermittelt ins Gesicht schlug, wie **BZ Berlin** berichtete. Die Autofahrerin, die den Übergriff beobachtete, eilte zur Hilfe und bot dem Opfer Schutz in ihrem Wagen an. Doch der Angreifer ließ nicht locker und stach mit einem Messer auf seine Frau ein, während sie sich bereits in Sicherheit zu bringen versuchte.

Die Frau wurde am Oberkörper und im Gesicht verletzt, konnte jedoch schnell in ein Krankenhaus gebracht werden, wo ihre

Wunden als nicht lebensgefährlich eingestuft wurden. Der Täter flüchtete zunächst in Richtung Viktoriapark, stellte sich jedoch später auf dem Polizeiabschnitt 44 in Tempelhof. Gegen ihn wird nun wegen gefährlicher Körperverletzung im Rahmen häuslicher Gewalt ermittelt, wie **Welt** ergänzte. Bislang gibt es keine Informationen über ein mögliches Motiv für die Tat, und die Polizei prüft, ob es vorhergehende Auseinandersetzungen zwischen dem Paar gegeben hatte.

Ermittlungen laufen

Der Vorfall wirft Fragen auf: War der Angriff eine geplante Eskalation oder eine spontane Gewalttat? Die Polizei konnte noch nicht klären, ob es ein Gespräch zwischen den beiden gegeben hatte, da die Frau zum Zeitpunkt der ersten Befragungen nicht vernommen werden konnte. Ihre Kinder waren möglicherweise in der Nähe, als die erschreckende Szene sich abspielte, da sie laut Polizeisprecherin Jennifer Bähle auf dem Weg waren, abgeholt zu werden. Der Ehemann soll nun am Freitag einem Haftrichter vorgeführt werden, während die Ermittlungen weiterlaufen, um den genauen Hergang und die Hintergründe dieser grauenhaften Tat zu klären.

BZ Berlin

Details	
Quellen	• www.bz-berlin.de • www.welt.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de